

Beratungsvorlage für Rat bzw. Ausschüsse der Gemeinde Windeck

Vorlage:	VO/2517/2020	Status: öffentlich
Beratungsfolge:	Termin 18.06.2020	Gremium Bau- und Vergabeausschuss
Fachamt:	4 - Bauen, Gebäudemanagement, Infrastruktur, Liegenschaften	
Ansprechpartner:	Becher, Thomas	

Beschlussüberwachung

Beschlussvorschlag:

„Die Beschlussüberwachung wird zur Kenntnis genommen.“

Sachverhalt:

Lfd. Nr.	im BuV eingebracht	Bezeichnung des Antrages / der Anregung	Sachbereich	Verfahrensstand	Erledigungsvermerk
1	20.06.2013	Ausbau der „Laurentiusstraße“	44	<p>Seitens der Verwaltung liegen weitgehend alle Voraussetzungen für den Ausbau vor. Der Vollausbau der „Laurentiusstraße“ kann aber aus bauablauftechnischen Gründen (schlechte Bodenverhältnisse) nur im Zusammenhang mit der Herstellung der Verbindungstraße „Im Bungerts Weiher“ als Baustraße erfolgen. Zur Herstellung der Baustraße „Im Bungerts Weiher“ fand im Frühsommer 2017 eine Bürgerinformation statt. Der BuV hat in seiner Sitzung am 27.07.2017 beschlossen, eine Einwohnerversammlung mit den Anliegern aus dem Bereich der „Pfarrer-Robens-Straße/Im Bungerts Weiher/Laurentiusstraße /Alte Schulstraße“ durchzuführen. Die Einwohnerversammlung hat am 02.05.2018 stattgefunden. Das Ergebnis wurde in der Sitzung des BuV am 05.07.2018 vorgestellt. Auf Antrag der CDU-Fraktion wurde die Verwaltung beauftragt, Kosten und Planung einer Einbahnstraßenregelung „Laurentius-str./Verbindungsweg/Pfarrer-Robens-Str./Im Bungerts Weiher“ zu prüfen und das Ergebnis dem Ausschuss vorzustellen. Die Verwaltung hat in der Sitzung am 28.11.2019 ein Erschließungskonzept vorgestellt, bei dem sich unter Einbeziehung der „Alte Schulstraße“ insgesamt vier Erschließungsanlagen ergeben, die im Zusammenspiel aus breiteren Anlagen für den Begegnungsverkehr und schmaleren Anlagen im Einbahnverkehr als Gesamterschließungskonzept des Gebietes so angeordnet werden, dass in den Bereichen mit besonders schwierigen Bodenverhältnissen ein möglichst „kompakter“ Ausbau zum Tragen kommen könnte. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Erschließungsplanung des Baugebietes auf dieser Grundlage fortzuführen, die Arbeiten hierzu laufen derzeit.</p>	Lfd. Verfahren

2	06.02.2014	Antrag der SPD-Fraktion „Ausbau des Park-and-Ride-Parkplatzes des Bahnhofs Herchen“	44	Die P+R Erweiterung (Pkw-Teil) wurde fertiggestellt. Die Herstellung der B+R Erweiterung durch Aufstellung von 10 Fahrradboxen mit Lademöglichkeit wird noch erfolgen. Der Fördergeber hat die Prüfung des Zuwendungsantrags mittlerweile abgeschlossen und positiv beschieden. Die Fahrradboxen werden voraussichtlich am 16. April aufgestellt und anschließend bauseits in Betrieb genommen (abschließende Elektroarbeiten). Der Punkt wird zur nächsten Sitzungsfolge aus der Überwachung genommen.	ja
3	27.03.2014	Gutachten über den baulichen und energetischen Zustand der Schulen der Gemeinde Windeck	42	Der Arbeitskreis Schulsanierung hat seine Beratungen aufgenommen. In den Jahren 2017 und 2018 wurden bereits umfangreiche Maßnahmen umgesetzt. Die angedachten Maßnahmen, die im Jahr 2019 + 2020 umgesetzt werden sollen, wurden in der Arbeitskreissitzung im April beraten. Die Verwaltung setzt die beschlossenen Maßnahmen sukzessive um.	Lfd. Verfahren
4	23.06.2016	Bauliche Sanierung der FwGH Herchen, Dattenfeld und Leuscheid	42	Für das FwGH Herchen wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt deren Ergebnis dem Arbeitskreis Feuerwehr am 21.06.2018 und dem Rat am 09.07.2018 vorgestellt wurde. Die Kosten für einen Neubau des FwGH Herchen wurden in der Haushaltsplanung 2019 ff berücksichtigt. Für die FwGH Dattenfeld und Leuscheid wurde gemäß Ratsbeschluss vom 09.07.2018 ebenfalls eine Machbarkeitsstudie erstellt. Die Vorstellung der Ergebnisse erfolgte im Arbeitskreis Feuerwehr. Im Arbeitskreis wurden auch mögliche Grundstücksoptionen für einen neuen Standort in Herchen vorgestellt. Die zur Verfügung stehenden Optionen zum FwGH Herchen werden planerisch aufbereitet und einem Wirtschaftlichkeitsvergleich zugeführt. Hieraus wird eine Entscheidungsvorlage für die Gremien erstellt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Beschlussfassung noch nicht abschließend vorbereitet werden. Die Verwaltung hat zwischenzeitlich allerdings einige Gespräche mit Grundstückseigentümern, insbesondere zum Standort Herchen, geführt und wird den Sachstand und eine Empfehlung zum weiteren Vorgehen in den AK Feuerwehr einbringen.	Lfd. Verfahren
5	14.09.2016	Einrichtung eines Kindergartens auf dem Grundstück der Grundschule Obernau	42	Das Verfahren einer Funktionalaus-schreibung für eine 2-gruppige Kita Anfang 2017 endete ergebnislos. Daraufhin wurde der Auftrag für die Planungsleistungen an einen Architekten und die erforderlichen Fachplaner vergeben. Planung und Kostenschätzung liegen seit Mitte 2017 vor und wurden der Förderstelle des Rhein-Sieg-Kreises zur Abstimmung eingereicht. Im Frühjahr 2018 teilte die Förderstelle mit, dass der Kostenansatz nicht darstellbar sei und forderte die Verwaltung auf, Nachbesserungen vorzunehmen, die entsprechend erfolgten und mit der Förderstelle kommuniziert wurden. Die Umsetzung der Maßnahme ist abhängig von der Förderzusage des Rhein-Sieg-Kreises, die bisher nicht vorliegt. In der Sitzung am 24.01.2019 hat der BuV die Verwaltung beauftragt zu prüfen wie ein Neubau zum Kitajahr 2019/2020 realisiert werden kann und ob anstatt der geplanten Massivbauweise ggf. die Erstellung in System- oder Modulbauweise wirtschaftlicher und schneller zu realisieren ist. Durch die Änderung der Bedarfslage auf vier Gruppen	Lfd. Verfahren

				<p>sind eine Standortverschiebung auf dem geplanten Grundstück sowie eine neue Vorplanung erforderlich. Diese soll in einem Ausschreibungsverfahren als Basis dienen, um einem möglichst großen Anbieterkreis verschiedener Bauweisen die Möglichkeit zu eröffnen, sich am Verfahren zu beteiligen. Die Vorplanung wird derzeit erstellt, leider haben sich auch hier durch die Corona-Pandemie Verzögerungen ergeben. Die Ausschreibung wird voraussichtlich bis Ende 04/2020 fertiggestellt.</p>	
6	07.09.2017	Umbau der Hauptstraße und des Vorplatzes an der St. Laurentius-Kirche in Windeck-Dattenfeld	43	<p>Planung und Kosten wurden den Anliegern in mehreren Informationsveranstaltungen vorgestellt. Die Planungsvariante, die sich nach Abschluss der Grunderwerbsverhandlungen ergab, wurde in einer weiteren Bürgerinformation am 06.09.2018 vorgestellt. Die Beschlussfassung zur Umsetzung der Maßnahme erfolgte am 10.10.2018 im Bau- und Vergabeausschuss. Die Bauleistungen für die Maßnahme wurden ausgeschrieben und submittiert. Die beauftragte Firma hat Anfang September 2019 mit der Ausführung der Arbeiten begonnen. Zwischenzeitlich wurde der Gehwegbereich zwischen Elisenthalstr. u. Burgstr. hergestellt, es erfolgte ein Wechsel auf die andere Straßenseite bis hin zur Übersetziger Str. Die Verwaltung hat nochmals Eigentümer angesprochen bzgl. Verkauf für die Herstellung des Gehweges. Der angepasste ZMP liegt vor, es ist eine Verzögerung von ca. 2-3 Wochen zu konstatieren ggü. der ursprünglichen Planung, diese Verzögerung soll allerdings im weiteren Bauablauf kompensiert werden.</p>	Lfd. Verfahren